



Öffnungszeiten

April-Oktober

Montag bis Samstag:
10 bis 14 und 15 bis 19 Uhr

Sonn- und Feiertage:
10 bis 20 Uhr

November-März

Dienstag bis Samstag:
10 bis 16 Uhr

Sonn- und Feiertage:
10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr



Fundació
cultural

Coll
Bardolet



Email
info@fccollbardolet.org

Telefon
+34 971 612 983

Adresse
Blanquerna, 4
07170 Valldemossa
Mallorca
Illes Balears

Web
www.fccollbardolet.org



DEUTSCH

FUNDACIÓ
CULTURAL
COLL
BARDOLET

VALLDEMOSA MALLORCA

Was mich fesselt, ist die Farbe. Die Farbe ist die Musik der Malerei.



Der Sitz der Kulturstiftung Coll Bardolet, restauriert und umgebaut mit Unterstützung der Balearen-Regierung und der Gemeinde Valldemossa, zeigt jene Gemäldesammlung, die der katalanische Künstler Josep Coll Bardolet dem Dorf überlassen hat, in



dem er über 60 Jahre lang lebte. In der Ausstellung sind Werke zu sehen, die repräsentativ für die Themen sind, mit denen sich der Maler im Lauf seines Lebens beschäftigt hat. Die Stiftung veranstaltet auch temporäre Ausstellungen sowie diverse kulturelle Aktivitäten.



Coll Bardolet kam 1940 nach Mallorca und war von dem Licht, den Landschaften und den Volkstänzen der Insel fasziniert. Aus diesen Themen gingen einige seiner interessantesten Arbeiten hervor, die mit Eloquenz Lebensfreude und die Begeisterung für Farben vermitteln. Neben ihnen stehen Werke in

weißen Tönen hervor sowie zahlreiche Zeichnungen, die seine Erlebnisse auf Papier wiedergeben. Coll Bardolet wusste die Flüchtigkeit magischer Augenblicke einzufangen. Sein Werk ist ein Lobgesang auf die Natur, die Tradition und die Liebe zum Leben.



Josep Coll Bardolet

1912 Geboren in Campdevàrol (Katalonien).

1927-35 Beginn seiner künstlerischen Ausbildung an der Städtischen Schule für Zeichenkunst in Vic. Aufnahme des Berufs als Malermeister. Erste Ausstellung.

1936-38 Ausbruch des Bürgerkriegs. Seine Pazifistische Gesinnung bewegt ihn zur Ausreise nach Frankreich. Er lässt sich in Tours nieder und studiert an der École des Beaux Arts. Er zieht nach Brüssel, wo er den Titel eines Professors an der dortigen École des Beaux Arts erhält.

1939 Rückkehr nach Katalonien.

1940-43 Reise nach Mallorca, wo er sich lange Zeit aufhält. Zwischendurch besucht er das Festland. Seine Werke werden in Palma und Barcelona ausgestellt.

1944 Er lässt sich endgültig in Valldemossa nieder. Es folgen Jahre reger Maltätigkeit, mit Ausstellungen in Palma, Barcelona, Brüssel, Oslo, Genf, Zürich, Schweden, Boston...

1964 Beginn der Schirmherrschaft über die Konzerte im Torrent de Pareis.



1968-80 Er erntet die ersten Früchte seiner Tätigkeit, erhält bedeutende Preise. In Katalonien und Palma werden anthologische Ausstellungen veranstaltet.

1987 Ernennung zum Adoptivsohn von Valldemossa.

1988-89 Eröffnung der Coll Bardolet-Pinakothek in Campdevàrol (Katalonien) sowie des Coll Bardolet-Saals im Museum von Lluc (Mallorca).

1990-91 Die Landesregierung Kataloniens verleiht ihm das Georgskreuz; die balearische Landesregierung verleiht ihm die Goldmedaille.

2005 Gründung der Kulturstiftung Coll Bardolet mit den Werken, die der Künstler der Gemeinde Valldemossa stiftet.

2007 Eröffnung des Sitzes der Kulturstiftung Coll Bardolet. Ernennung zum Ehrenbürger der Ortschaft. Verstorben in Valldemossa am 30. Juli 2007.